

Entsprechend den „Richtlinien zur Sicherheit im Unterricht“ (RiSU) vom 26.02.2016 ist für jedes im Unterricht durchgeführte Experiment eine Gefährdungsbeurteilung zu erstellen.

Experiment	Der grüne Kaktus - Volumenarbeit
Chemikalien	<ul style="list-style-type: none"> • Brausetablette • Blumenerde • Wasser
Geräte	<ul style="list-style-type: none"> • Blumentopf • leerer Trinkjoghurtbecher • grünes Kondom • Gummi
Durchführung	<p>Der Boden eines kleinen Trink-Joghurt-Bechers wird abgeschnitten. Über den Rand der Öffnung wird ein entrolltes grünes (möglichst genopptes) Kondom gestülpt und evtl mit einem Gummi befestigt.</p> <p>Ein Blumentopf wird folgendermaßen vorbereitet:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Das Loch des Blumentopfs wird verschlossen. - Auf das verschlossene Loch wird etwas trockene Blumenerde gegeben. - Eine Brausetablette wird hineingelegt. - Darüber wird der Joghurtbecher gestülpt. Dabei soll das entrollte Kondom locker auf dem Joghurt-Becher liegen; nicht hineinstecken! - Es wird so viel trockene Erde aufgefüllt bis Joghurtbecher und Kondom nicht mehr zu sehen sind. <p>Ein Samen muss quellen und keimen, um eine Pflanze zu bilden. Also gießen wir unseren „Kaktussamen“ mit reichlich Wasser.</p>
Beobachtungen	<p>Langsam bricht die Erde auf und ein grüner „Säulenkaktus“ beginnt zu wachsen, bis er nach einiger Zeit seine volle Größe erreicht hat.</p>
Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Kondom nicht zu tief vergraben, da der CO₂-Druck sonst nicht ausreicht, die Erde zu durchstoßen • das Wasser möglichst nicht direkt in die Mitte gießen, um das Kondom nicht in den Joghurtbecher hinein zu schieben • Wasser langsam zugeben, da ansonsten die Reaktion zu heftig ist, und der gesamte Joghurtbecher nach oben gedrückt wird

